



Herr Rainer Müller  
Vorsitzender der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Brensbach  
Im Sellerts 13  
64395 Brensbach

Brensbach, den 12.9.2011

**Antrag auf Überwachung der Geschwindigkeitsbegrenzung bzw.  
Einführung Tempo 30 km/h für PKW auf der L3106 im Ortsbereich Höllerbach**

Sehr geehrter Herr Müller,

die SPD-Fraktion beantragt die wiederkehrende Überwachung der Geschwindigkeitsbegrenzungen für PKW und LKW auf der L3106 in der Ortsdurchfahrt Höllerbach zu veranlassen.

Ferner beantragt die SPD-Fraktion, beim ASV wiederholt die Einführung einer Tempo 30 km/h Begrenzung für PKW einzufordern.

**Begründung:**

Die unbefriedigende Verkehrssituation auf der L3106 in der Ortsdurchfahrt Höllerbach ist den gemeindlichen Gremien und insbesondere dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) Bensheim bzw. dem Kreis hinlänglich bekannt.

Die Situation ist geprägt durch teilweise sehr schmale bzw. fehlende Gehwege, einer Fahrbahnbreite, die teilweise unter der Norm für Landesstraßen liegt und nicht zuletzt durch die oft nicht angemessene Geschwindigkeit der durchfahrenden Fahrzeuge, trotz Geschwindigkeitsbegrenzungen, insbesondere für LKW.

Der stark angestiegene Durchgangsverkehr von LKW in der Ortsdurchfahrt Höllerbach von 4.30 Uhr bis 22.00 Uhr unter Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h und die schlechte Beschaffenheit der Fahrbahndecke führen nicht nur zu einer Gefährdung der Fußgänger, sondern insbesondere in den frühen Morgenstunden zu einer unerträglich hohen Lärmemission durch die Leerfahrten von LKW.

-/2

In der Vergangenheit wurden mittels abgestimmter Maßnahmen mit den Behörden, wie z.B. Fahrbahnteiler an den Ortseingängen oder durch Einführung einer Tempo 30 Zone für LKW versucht, die gefährliche Situation für Fußgänger zu entschärfen. Weitere Maßnahmen wie Tempo 30 für PKW oder gar die Sperrung für den LKW-Durchgangsverkehr wurden aus rechtlichen Gründen abgelehnt.

Weitere bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsabläufe sind aufgrund der engen Randbebauung ausgeschlossen. Die Aufhebung von Halteverbotszonen überlässt es den Einwohnern, durch abgestellte Fahrzeuge eine Verkehrsberuhigung unter Inkaufnahme der Beschädigung des abgestellten Fahrzeugs im Kauf zu nehmen.

### **Beschlussvorlage:**

Der Gemeindevorstand wird durch Beschluss der Gemeindevertretung beauftragt, die wiederkehrende Überwachung der Geschwindigkeitsbegrenzungen für PKW und LKW in der Ortsdurchfahrt Höllerbach zu veranlassen.

Der Gemeindevorstand soll ferner beauftragt werden, beim ASV wiederholt die Einführung einer Tempo 30 km/h Begrenzung für PKW einzufordern.

Zudem soll der Gemeindevorstand einem Schreiben des ASV vom 22. September 2009 folgen und "mit der Verkehrsbehörde des Odenwaldkreises das Thema Geschwindigkeitsüberwachung diskutieren und andere Lösungsmöglichkeiten suchen".

Die SPD-Fraktion empfiehlt, den Ortsbeirat in die Vorgehensweise und Abstimmung der Maßnahmen einzubinden.

Mit freundlichen Grüßen

(Reiner Müller, Fraktionsvorsitzender)